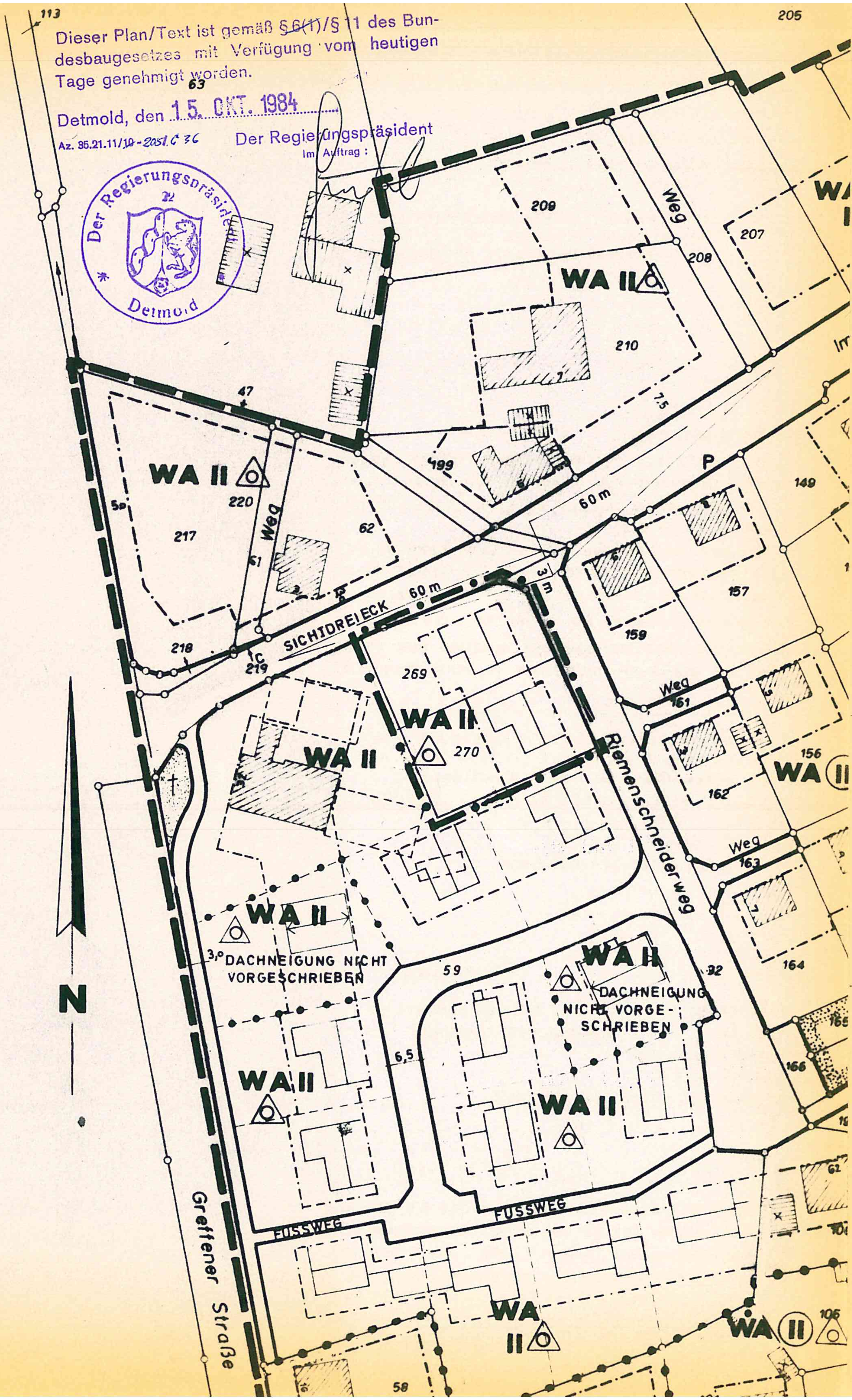
Dieser Plan/Text ist gemäß ~~§ 6(1)~~/§ 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden.

Detmold, den 15. OKT. 1984

Az. 35.21.11/~~10~~-2051.C 36

Der Regierungspräsident
Im Auftrag:

Der Regierungspräsident Detmold



FESTSETZUNGEN gem. § 9 BBauG.

- PLANGEBIETSGRENZE
- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHS
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- BEGRENZUNGSLINIE ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN
- 60 / 3 — SICHTDREIECK, IST VON JEDER SICHTBEHINDERUNG ZWISCHEN 0,80 u. 2,50 m ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE FREIZUHALTEN. (§ 9 (1) Ziff. 10 BBauG)

GEMEINDE HERZEBROCK

2

BEBAUUNGSPLAN NR. 201
„IM STROTH"
I./3. ÄNDERUNG M. 1:1000

DECKBLATT ZUM BEBAUUNGSPLAN

GEMARKUNG CLARHOLZ FLUR 14

RECHTSGRUNDLAGE:

§§ 2 UND 2a, SOWIE 8-12 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I SEITE 341) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBL. I SEITE 2256) GEÄNDERT DURCH DAS GESETZ ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM 6. JULI 1979 (BGBL. I SEITE 949)

§ 103 Abs. 1 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (LANDESBAUORDNUNG-BauO NW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27. JANUAR 1970 (GV NW SEITE 96) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 18. MAI 1982 (GV NW SEITE 248) IN VERBINDUNG MIT § 9 Abs. 4 BBauG.

§ 4 DER GEMEINDEORDNUNG NW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 1. OKTOBER 1979 (GV NW 1979 SEITE 594)

DIE VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - Bau NVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15 SEPTEMBER 1977 (BGBL. I SEITE 1757).

DIESE ÄNDERUNG WURDE GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. 8. 1976 (BGBL. I S. 2221) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM 5. 4. 84 AUFGESTELLT.

HERZEBROCK, DEN 10. MAI 1984
IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

DIESE ÄNDERUNG IST GEMÄSS § 12 BBauG AM 28. 11. 1984 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN

HERZEBROCK, DEN 29. NOV. 1984

DER GEMEINDEDIREKTOR

GEMEINDE HERZEBROCK 13 KREIS GÜTERSLOH

In Vertretung:

DIESE ÄNDERUNG WURDE GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 04.09.1984 VOM RAT DER GEMEINDE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

HERZEBROCK, DEN 27. SEP. 1984
IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

PLANBEARBEITUNG:

DER OBERKREISDIREKTOR DES KREISES GÜTERSLOH
- PLANUNGSAMT -
RHEDA-WIEDENBRÜCK, DEN 25. 4. 84
IM AUFTRAGE:

DIE IN DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFGRUND DES § 5 DER VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 24. 11. 1982 (GV. NW. 1982 S. 753) AUFGENOMMENEN FESTSETZUNGEN ÜBER DIE ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN NACH § 103 Abs. 1 NRN. 1, 2 u. 4 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN - BauO NW - IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27. 01. 1970 (GV. NW. 1970, S. 96) SIND MIT VERFÜGUNG VOM .... GEMÄSS § 103 Abs. 1 BauO NW GENEHMIGT WORDEN

RHEDA-WIEDENBRÜCK DEN ....
KREIS GÜTERSLOH
DER OBERKREISDIREKTOR
IM AUFTRAGE